



Die sterile FiAPC[®]-Sonde mit Sicherheitsfilter

Maximale Sicherheit
vor einer Kontamination

FiAPC®

Plug and play in der interventionellen Endoskopie

Die Argonplasma-Koagulation ist das Verfahren in der Endoskopie, um Blutungen zu koagulieren und Gewebeanomalien zu devitalisieren. Zur Anwendung der APC im GIT und TBS empfehlen wir die FiAPC®-Sonde – die neue Sonde mit dem

integrierten Membranfilter. FiAPC®-Sonden sind in unterschiedlichen Versionen (Länge, Durchmesser) erhältlich, mit axialen, lateralen und zirkularen Gasauslässen. FiAPC®-Sonden passen zu allen gängigen flexiblen Endoskoptypen.

VORTEILE DER APC IN DER GASTROENTEROLOGIE ODER PNEUMOLOGIE

- ✔ Effektive und schnelle Koagulation, auch von großflächigen Arealen
- ✔ Limitierte Eindringtiefe, daher auch in perforationsgefährdeten Bereichen gut verwendbar
- ✔ Minimierte Karbonisation, bessere Wundheilung
- ✔ Keine Vaporisation, geringeres Perforationsrisiko
- ✔ Reduzierte Rauchentwicklung, gute Sicht auf das OP-Feld, minimierte Geruchsbelästigung
- ✔ Non-Contact-Verfahren, somit kein Verkleben der Sonde mit dem Gewebe
- ✔ Beschädigung von Metallstents weitgehend ausgeschlossen
- ✔ Effizientes und leicht zu erlernendes Verfahren
- ✔ Kostengünstiges Equipment



Die Workstation für die Gastroenterologie mit den Geräten für die Elektrochirurgie VIO® 3, für die Plasmachirurgie APC 3 und für die Hydrochirurgie ERBEJET® 2 sowie der Endoskopiespülpumpe EIP 2

Flexibel und vielseitig in der Anwendung

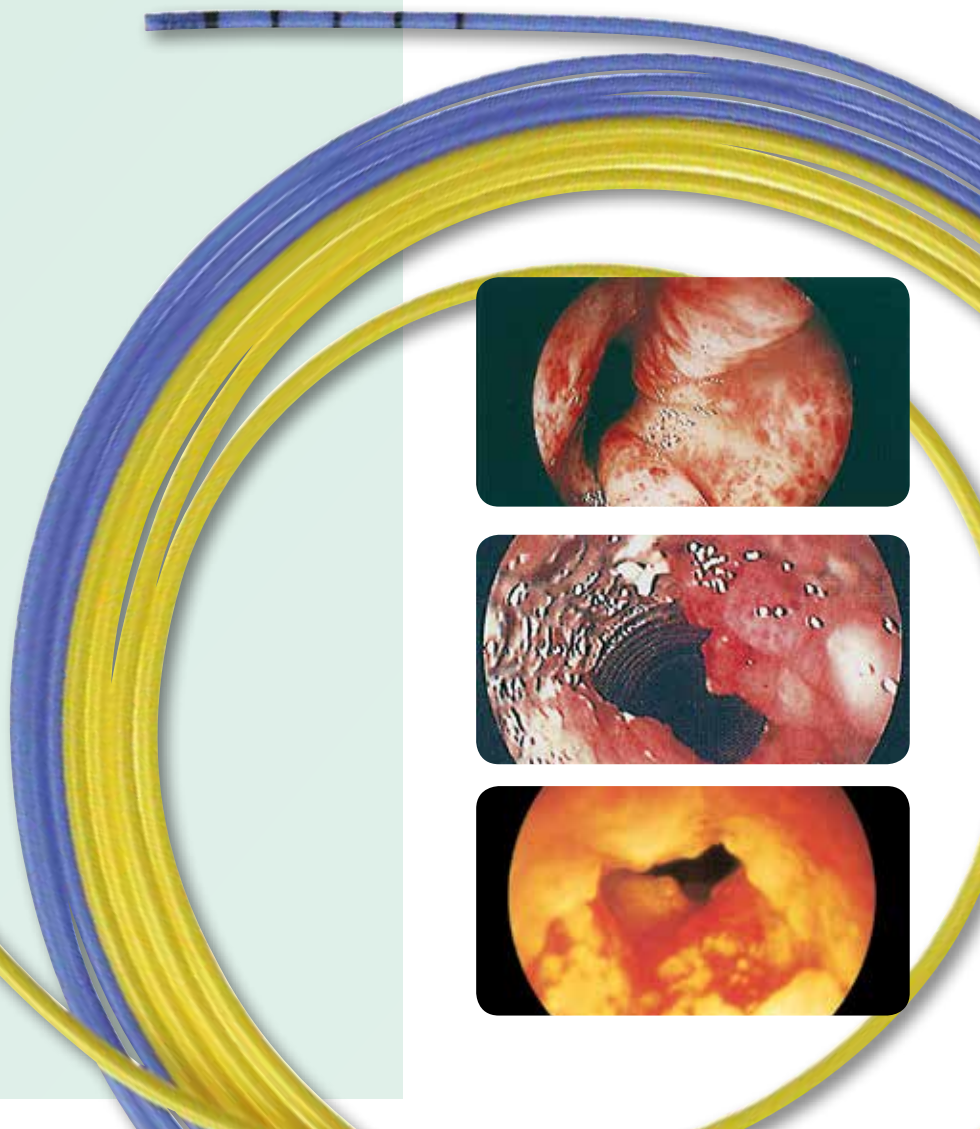
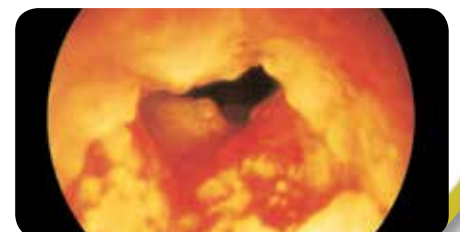
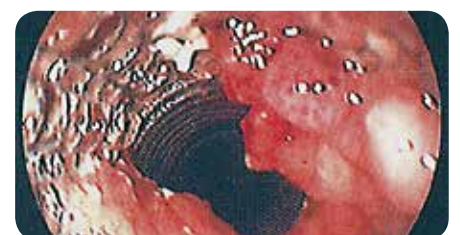
Die APC-Sonden haben verschiedene Auslassdüsen, lateral, axial sowie zirkular für punktuelle oder flächige APC-Koagulationen, je nach Zielgebiet.

Zum Beispiel für die Oberflächenkoagulation beim Wassermelonenmagen, Tumordevitalisierung von Stent-Ingrowth im Ösophagus, Gewebedevitalisierung einer trachealen Papillomatose.



INDIKATIONSBEISPIELE AUS GASTROENTEROLOGIE UND PNEUMOLOGIE

- ✔ Hämostase von Blutungen unterschiedlichster Ursache, z. B. Tumorblutungen, Blutungen nach Bougierung oder Dilatation
- ✔ Devitalisierung von Gewebe bei:
 - partiell stenosierenden Tumoren, bei wandnahen Tumoranteilen
 - einwachsendem Tumor- oder Granulationsgewebe nach Stenteinlage (Ingrowth und Overgrowth)
 - Tumoren in perforationsgefährdeten Arealen



Die Vorteile der FiAPC®-Sonden

Anschlusskabel und Filter sind bei den FiAPC®-Sonden komplett integriert – „all in one“. Als Einwegprodukt ist die FiAPC®-Sonde im OP sofort einsetzbar. Der Kostenaufwand für die Aufbereitung des Anschlusskabels entfällt komplett. Dadurch ist der Preis pro APC-Anwendung gegenüber einer konventionellen Einmal-APC-Sonde deutlich reduziert. Noch einfacher und günstiger geht „Plug and play“ wirklich nicht.

FiAPC®-Sonden haben besonders gute Zündeigenschaften.
Und das heißt für Sie: maximaler Komfort in der Anwendung.



Schutz vor Kontamination

Eine mögliche Kontamination des APC-Geräts durch Rückfluss von Blut oder Sekret wird mit dem Membranfilter verhindert. Der Filter ist wie das Anschlusskabel fest in die APC-Sonde integriert. Das Handling im OP wird durch diese Komplettlösung deutlich vereinfacht. Sonde einstecken und arbeiten – unterstützt durch die Instrumentenerkennung.

Damit erfüllt die FiAPC®-Sonde die Hygieneempfehlungen des Robert-Koch-Instituts* für endoskopisches Instrumentarium.

DIE VORTEILE AUF EINEN BLICK:

- ☑ Keine Aufbereitung von Sonde oder Kabel
- ☑ Dadurch niedrige Kosten pro APC-Anwendung
- ☑ Kein Wechsel des Membranfilters
- ☑ Plug and play
- ☑ Keine Kontamination des Geräts

** Anforderungen an die Hygiene bei der Aufbereitung flexibler Endoskope und endoskopischen Zusatzinstrumentariums.*

Empfehlungen der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention beim Robert-Koch-Institut (RKI).

Bundesgesundheitsblatt 2002, 45:395–411; Springer Verlag.

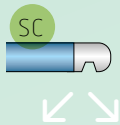
Die technischen Daten der FiAPC®-Sonden*

Auslassformen

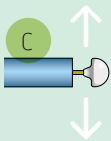
Axial Beam



Side Fire Conical Beam



Circumferential Beam



Sonden mit Ø 1,5 mm

FiAPC®-Sonde 1500 A, Single Use
Ø 1,5 mm, Länge 1,5 m
Nr. 20132-220

FiAPC®-Sonde 3000 A, Single Use
für die Double-Balloon-Enteroscopy
Ø 1,5 mm, Länge 3 m
Nr. 20132-226

Sonden mit Ø 2,3 mm

FiAPC®-Sonde 2200 A, Single Use
Ø 2,3 mm, Länge 2,2 m
Nr. 20132-221

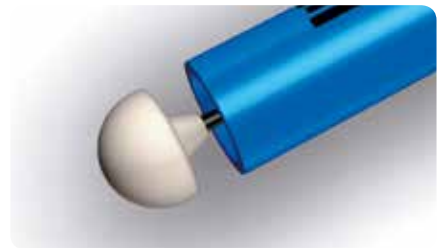
FiAPC®-Sonde 2200 SC, Single Use
Ø 2,3 mm, Länge 2,2 m
Nr. 20132-224

FiAPC®-Sonde 3000 A, Single Use
Ø 2,3 mm, Länge 3 m
Nr. 20132-223

FiAPC®-Sonde 2200 C (zirkular),
Single Use
Ø 2,3 mm, Länge 2,2 m
Nr. 20132-225

Sonden mit Ø 3,2 mm

FiAPC®-Sonde 2200 A, Single Use
Ø 3,2 mm, Länge 2,2 m
Nr. 20132-222



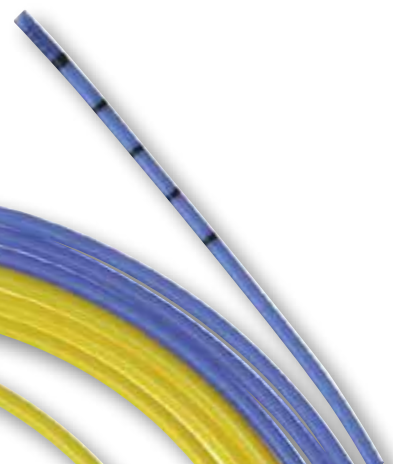
FiAPC®-Sonde 2200 zirkular*

Für eine optimierte intraluminalen Anwendung wurde die APC-Sonde (zirkular) konzipiert, mit einem radialen Applikationswinkel von 360°. Ein weiterer Vorteil zeigt sich im Handling: Der APC-Beam koaguliert das am nächsten gelegene Gewebe, die Sonde muss nicht zum Zielgebiet eingedreht werden.

* Aktuelle Patente: <https://www.erbe-med.com/ip>



Für FiAPC®-Sonden ist kein weiteres
Zubehör erforderlich



Wichtiger Hinweis

Wir haben dieses Medium sorgfältig erstellt. Dennoch können Fehler in diesem Medium nicht ausgeschlossen werden.

Die in diesem Medium enthaltenen Informationen, Empfehlungen und sonstigen Angaben („Informationen“) spiegeln unseren Wissensstand und den Stand der Wissenschaft und Technik zum Zeitpunkt der Mediumserstellung wider. Die Informationen sind genereller Natur, unverbindlich und dienen ausschließlich allgemeinen Informationszwecken und sind keine Gebrauchsanweisungen oder Verwendungshinweise.

Die in diesem Medium enthaltenen Informationen und Empfehlungen begründen keinerlei rechtliche Verpflichtungen der Erbe Elektromedizin GmbH sowie deren verbundener Unternehmen („Erbe“) oder irgendwelche sonstigen Ansprüche gegen Erbe. Die Informationen stellen keine Garantien oder sonstigen Beschaffenheitsangaben dar; solche bedürfen einer ausdrücklichen vertraglichen Regelung mit Erbe im Einzelfall.

Erbe haftet nicht für jegliche Art von Schäden, die aus der Befolgung der Informationen in diesem Medium entstehen, ungeachtet des Rechtsgrunds der Haftung.

Jeder Anwender eines Erbe-Produktes ist dafür verantwortlich, das jeweilige Erbe-Produkt auf dessen Eigenschaften sowie auf dessen Geeignetheit für die beabsichtigte Verwendungsart oder den beabsichtigten Zweck vorab zu testen. Die geeignete Verwendungsart des jeweiligen Erbe-Produktes ergibt sich aus der Gebrauchsanweisung und den Verwendungshinweisen für das jeweilige Erbe-Produkt. Der Verwender ist gehalten, zu überprüfen, ob die ihm vorliegende Gebrauchsanweisung und die Verwendungshinweise dem Stand für das konkrete Erbe-Produkt entsprechen. Die Geräte dürfen nur entsprechend der Gebrauchsanweisung und den Verwendungshinweisen benutzt werden.

Die Informationen über Einstellwerte, Applikationsstellen, Applikationsdauer und den Gebrauch des jeweiligen Erbe-Produktes beruhen auf klinischen Erfahrungen von Ärzten, die von Erbe unabhängig sind. Sie stellen Richtwerte dar, die vom Anwender auf ihre Geeignetheit für die konkret geplante Anwendung geprüft werden müssen. Abhängig von den Gegebenheiten eines konkreten Anwendungsfalles kann es erforderlich sein, von den Informationen abzuweichen. Der Anwender hat dies beim Einsatz des Erbe-Produktes in jeweils eigener Verantwortung zu überprüfen. Wir weisen darauf hin, dass Wissenschaft und Technik infolge von Forschung und klinischen Erfahrungen ständigen Entwicklungen unterworfen sind. Auch daraus kann sich die Notwendigkeit für den Anwender ergeben, von den Informationen dieses Mediums abzuweichen.

Dieses Medium enthält Informationen über Erbe-Produkte, die möglicherweise in einem bestimmten Land nicht zugelassen sind. Der Anwender des jeweiligen Erbe-Produktes ist verpflichtet, sich selbst darüber zu informieren, ob das von ihm verwendete Erbe-Produkt in seinem Land gesetzlich zugelassen ist und/oder inwieweit gegebenenfalls gesetzliche Vorgaben oder Einschränkungen für die Anwendung bestehen.

Dieses Medium ist nicht für Anwender in den USA bestimmt.

Erbe Elektromedizin GmbH
Waldhörnlestraße 17
72072 Tübingen
Deutschland

Tel +49 7071 755-0
Fax +49 7071 755-179
info@erbe-med.com
erbe-med.com